

Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss forestry journal = Journal forestier suisse

Herausgeber: Schweizerischer Forstverein

Band: 141 (1990)

Heft: 4

Artikel: Zum Redaktionswechsel bei der Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen

Autor: Giss, Werner

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-764974>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen Journal forestier suisse

141. Jahrgang

April 1990

Nummer 4

Zum Redaktionswechsel bei der Schweizerischen Zeitschrift für Forstwesen

Oxf.: 945

Anfang März 1990 übernahm *Prof. Dr. Kurt Eiberle* die Leitung der Abteilung Forstwissenschaften bei der Eidgenössischen Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft. Die neue Aufgabe und sein Wegzug von der ETH veranlassten ihn, auch die Redaktion unserer Vereinszeitschrift niederzulegen, welche er mit viel Begeisterung und grossem Verantwortungsbewusstsein über acht Jahre lang geleitet hat. Der guten Zusammenarbeit im Redaktionsteam und seinen Anstrengungen ist es zu verdanken, dass die Zeitschrift für den Schweizerischen Forstverein finanziell tragbar blieb. Dabei hat Kurt Eiberle die Zielsetzung, eine kompetente Fachzeitschrift zu gestalten, unbestritten erreicht. Wir danken dem scheidenden Redaktor und wünschen ihm bei seiner künftigen Aufgabe viel Erfolg!

Mit Freude darf ich den Lesern *Privatdozent Dr. Anton Schuler*, unseren neuen Redaktor, vorstellen. Gebürtig von Rothenthurm (SZ), erhielt er seine Gymnasialausbildung in Rebstein (SG) und Immensee (SZ). Die berufliche Grundausbildung an der ETH Zürich schloss er 1969 mit dem Diplom als Forstingenieur ab. 1975 promovierte er zum Dr. sc. techn. der ETH mit einer forstgeschichtlichen Dissertation, worauf 1980 die Habilitation folgte. Seit 1980 ist er Dozent an der Abteilung für Forstwirtschaft sowie an anderen Abteilungen der ETH Zürich.

Seine Lehr- und Forschungstätigkeit sowie seine zahlreichen Publikationen zeugen von einer interdisziplinären Arbeitsweise und einem sehr breiten Interessenbereich. Dabei zeigt er Waldwirtschaft und Forstwesen in den verschiedenen, gesellschaftspolitischen Beziehungen, und aus seinen geschichtlichen Betrachtungen führt er hin zu Gegenwart und Zukunft. Es sind dies gute Voraussetzungen, mit unserer Zeitschrift, neben der Erfüllung des Informations- und Fortbildungsauftrages, auch die den Wald betreffenden, neuen gesellschaftlichen und politischen Probleme zur Diskussion zu stellen.



Dr. Anton Schulers Herkunft aus dem politisch regsamen Hochtal der Biber und seine bisherige Tätigkeit lassen eine initiative Redaktionsführung erwarten. Wir wünschen ihm viel Erfolg und Befriedigung dabei!

Im März 1990

Schweizerischer Forstverein
Werner Giss, Präsident